

SNU-JOURNAL

Das Informationsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Das besondere Ereignis

Der 3000ste Kursteilnehmer



Wie bereits im letzten Journal erwähnt, freuen wir uns, im neuen Semester mit Herrn Herbert Schmitmann den **3000sten** Kursteilnehmer beim SNU begrüßen zu können.

Herr Schmitmann beschäftigt sich schon seit vielen Jahren mit dem PC, angefangen bei den ersten Windows – Versionen bis jetzt mit Windows 10. Daneben nutzt er noch ein iPad, auch ein Smartphone nennt er sein Eigen. Damit stellt er auch noch mit 86 Jahren seine Kompetenz für digitale Medien unter Beweis.

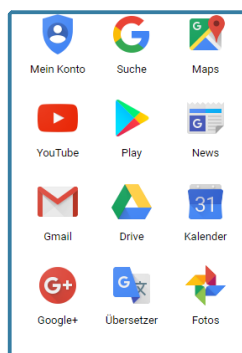
Seit 2004 ist er Mitglied bei uns und hat in der Vergangenheit bereits verschiedene Kurse besucht. Darüber hinaus hat er sich auch mit seinem handwerklichen Können im Laufe vergangener Jahre aktiv beim SNU engagiert.

Wir wünschen Herrn Schmitmann für die Zukunft alles Gute und hoffen, dass er auch weiterhin Kurse bei uns im Senioren-Netz besucht.

Armin Orthwein

Der kleine Ratgeber

Google-Konto am Smartphone und am PC – Zusammenfassung aus dem Workshop



Mit der Nutzung eines Android-Smartphones ist in der Regel auch die Einrichtung eines Google-Kontos verbunden. Die Grafik zeigt die wichtigsten Apps, die mit diesem Konto verbunden werden können. Inwieweit die Verknüpfungen genutzt werden, muss jeder für sich entscheiden. Als Vorteil hat sich für mich erwiesen, dass ich sowohl am PC als auch auf meinen mobilen Geräten die gesammelten Informationen einsehen, bearbeiten und sichern kann. Bei Verlust oder Neuanschaffung eines Gerätes ist die Übertragung der Daten schnell durchgeführt. Auf der Seite „Mein Konto“ findet sich unten der Link „Informationen zum Datenschutz“, der neben verständlichen Erläuterungen auch nützliche Tipps zur Sicherheit gibt.

In „Mein Konto“ lohnt sich ein Blick auf **MEINE AKTIVITÄTEN AUFRUFEN**. Es ist interessant zu sehen, was alles gespeichert wird. Eine Übersicht über weiter-

führende Tipps zum Google-Konto aus dem Workshop finden Sie [hier ...](#)

Rosie Mester

Impressum:

Das SNU-Journal ist das Mitteilungsblatt des Senioren-Netz Uttenreuth e. V.

Internetcafé

Esperstraße 18, 91080 Uttenreuth

kontakt@seniorennetz-uttenreuth.de

Beratung: Tel: 09131 996830

Während der Öffnungszeiten des Internetcafés

Montag, Mittwoch, Freitag

von 14 bis 16 Uhr

Kurseinschreibung: Tel: 09131 996833

kurseinschreibung@seniorennetz-uttenreuth.de



www.seniorennetz-uttenreuth.de

Marktgeschehen

Trends

Nach jahrelangem Wachstumskurs sind in Deutschland 2016 erstmals weniger Smartphones verkauft worden als im Vorjahr. Nach Branchenzahlen wurden im vergangenen Jahr etwa zwei Millionen Smartphones weniger als 2015 verkauft. Der Markt scheint offensichtlich gesättigt.

Notebooks, Desktop-Rechner und Tablets blieben wie in den Jahren zuvor auch 2016 die Sorgenkinder der Branche. Allein der Umsatz mit PCs ging im Vergleich zum Vorjahr um rund 8,6 Prozent zurück.

Hoffnungsträger sind dagegen teure großformatige TV-Geräte wie Ultra HD-Fernseher

Auch Wearables legten massiv zu: Mit knapp drei Millionen Geräten wurden 2016 fast eine Million mehr Smartwatches, Fitness-Tracker und ähnliches verkauft als 2015.

Während der IT-Markt stagniert, zeigt die CEBT in Hannover (20.-24.03.17) die wichtigsten Trends, u. a.:



Künstliche Intelligenz (KI)

Tatsache ist, dass sich hinter KI ein riesiger Markt verbirgt. Man denke nur an das autonome Fahren, Hilfen in der Medizin, bei schweren Arbeiten, in der Altenpflege. KI wird die Arbeitswelt revolutionieren und uns viele mühevollen Arbeiten des Alltags abnehmen [...mehr](#)

Die Cloud

Die Cloud ist uns bereits weitgehend vertraut. OneDrive, iCloud, DropBox etc. sind bereits keine Angstmacher mehr. Immer mehr Industriebe-

triebe verlagern ihre Daten in die Cloud. Ein nicht mehr zu stoppender Trend mit vielen positiven Aspekten. [mehr](#)

Drohnen

Die Drohnen genießen, was den privaten Einsatz angeht, keinen sehr guten Ruf. Zu viele Missbräuche sind möglich. Deshalb wurde die Gesetzgebung auch drastisch verschärft.

Anders sieht die Anwendung in der Wirtschaft aus. Das Anwenderfeld ist endlos und Entwicklung und Einsatz sind bereits sehr weit fortgeschritten. Der Einsatz unterliegt aber auch hier sehr strengen gesetzlichen Regelungen. Und der Markt ist riesig! [...mehr](#)

Internet der Dinge, IoT

Der Begriff ist längst in den Köpfen angekommen. Die Werbung läuft, z. B. bei der Hausinstallation, auf Hochtouren. Das Thema Sicherheit beschert allerdings vielen noch Kopfschmerzen, mit Recht.

Dennoch, alles ist online: 50 Milliarden Geräte sollen bis 2020 vernetzt sein – unzählige neue Anwendungen, Geschäftsideen und Chancen entstehen. Der Markt ist gigantisch. [...mehr](#)

5 G, neuer Mobilfunkstandard

Dieser neue Standard ist die Voraussetzung für das IoT. Verglichen mit dem heute vorherrschenden Standard 4G oder LTE, ist die Übertragungsrate 100 mal höher, bei gleichzeitig dramatisch fallendem Energiebedarf für das übertragene Bit.. Allerdings steigen die Datenmengen ebenfalls enorm. In Deutschland soll 5G flächendeckend 2020 zur Verfügung stehen. Ein sehr ehrgeiziges Ziel. [...mehr](#)

Es bleibt spannend!

Albert Kreutzer

Workshop „Passwörter“, ein immerwährendes Thema

Geplante Themen sind u.a.:

- ★ Brauche ich wirklich unterschiedliche Passwörter?
- ★ Wie kann ich meine Passwörter auf Sicherheit prüfen?
- ★ Wie kann ich mir die verschiedenen Passwörter merken?
- ★ Wie finde ich meine gespeicherten Passwörter im Browser?
- ★ Wann soll ich mein Passwort ändern?
- ★ Welche Besonderheiten gelten im Umgang mit Passwörtern auf den mobilen Geräten?

Termin: 25. April 2017, 15 – 17 Uhr [... zur Anmeldung](#)